

Protokoll über die Sitzung des Ortsbeirates Weststadt vom 25.02.2021

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Ort: Sitzung als Video/Telefonkonferenz

Anwesenheit:

Vorsitzender

Thomas Munzert entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Stellvertreter des Vorsitzenden

Hans-Jürgen Naumann entsandt durch die SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Jörn Osterode entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Andrea Kohlmann entsandt durch AfD-Fraktion

Stellv. Mitglieder

Virgina Woithe entsandt durch die SPD-Fraktion

Abwesend : Günter Ungureanu
Peter Voß

Unbesetzt: 3 ordentliche Mitglieder

Gäste: Roberto Koschmidder
Lothar Gajek
Jürgen Wörrenkemper – bis 18.15 Uhr
Sebastian Keller – bis 18.15 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Protokollbestätigung zur Sitzung vom 19.11.2020
4. Bürgersprechstunde
5. Anfrage auf finanzielle Unterstützung „Sportfreunde Schwerin e.V.“
6. verschiedene Anfragen vom ADFV vom 17.09.20
7. Bürgeranfragen zur Robert-Belz-Str.
8. Vorlage 00248/2020 Parkraumkonzept für die Innenstadt Schwerin
9. Vorlage 00560/2020 Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen
10. Vorlage 00529/2020 Unterhaltungskonzept der Straßennebenanlagen
11. Vorlage 00491/2020 Leitbild Schwerin 2030
12. Entwicklung des ehemaligen Vorwärts Gelände
13. Weststadtfest 2021
14. Fahrplankonferenz
15. Räumlichkeiten Ortsbeirat Weststadt
16. Umbaumaßnahmen Lübecker Str.
17. Sonstiges

Protokoll:**1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Corona bedingt findet die Sitzung als Video/Telefonkonferenz statt. Die Einladung und der Einwahllink sind allen Mitgliedern des Ortsbeirates rechtzeitig im Vorfeld übermittelt worden. Ebenso konnten sich Gäste diesen anfordern. Hiervon haben 4 Gäste Gebrauch gemacht.

Thomas Munzert begrüßt alle Anwesenden. Zu Beginn der Sitzung erklärte er die technischen Möglichkeiten in der Video/Telefonkonferenz. Weiterhin teilte er mit, dass Frau Hain und Herr Keller, aufgrund von Wohnortwechseln (außerhalb der Weststadt), nicht mehr Mitglied im Ortsbeirat sind. Ebenfalls ist noch keine Nachbesetzung von Lothar Gajek erfolgt. Derzeit gibt es also nur 6 von 9 ordentliche Mitgliedern. Für eine Beschlussfähigkeit müssen dennoch weiterhin mindestens 5 Mitglieder anwesend sein, bzw. durch Stellvertreter teilnehmen.

Thomas Munzert bedankt sich bei Herrn Keller und Frau Hain für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren im Namen des gesamten Ortsbeirates. Herr Keller verabschiedet sich von den Mitgliedern und bedankt sich ebenfalls. Frau Hain hatte sich bereits per E-Mail von den Ortsbeiratsmitgliedern verabschiedet.

Frau Woithe ist stellv. Mitglied. Weiterhin sind 4 ordentliche Mitglieder anwesend. Insofern stellt Thomas Munzert die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wörrenkemper bittet darum, den Top 13 (Weststadtfest 2021) vorzuziehen.
Thomas Munzert schlägt vor, diesen TOP nach der Bürgersprechstunde zu behandeln.
Weitere Änderungswünsche gibt es nicht.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig (5/5 Ja Stimmen) bestätigt.

3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2020

Das Protokoll zur letzten Sitzung am 19.11.20 wird einstimmig (5/5 Ja Stimmen) bestätigt.

4. Bürgersprechstunde

Die Anwesenden Gäste, haben keine Anfragen, die nicht bereits in anderen Tagesordnungspunkten behandelt werden.

13. Weststadtfest 2021

Das Weststadtfest 2020 wurde Corona bedingt abgesagt. Herr Wörrenkemper und Herr Munzert berichten über die Vorbereitungen und über die Planungen für 2021. Überstimmend wird durch sie der traditionelle Termin im Juni Corona bedingt als zu früh angesehen (auch im Hinblick auf die kurze Vorbereitungszeit) und ein Terminvorschlag für den 28.08.21 gemacht. Beide würden auch 2021 die Organisation übernehmen, bitten aber, sofern der Ortsbeirat 2021 das Weststadtfest durchführen möchte, um weitere Unterstützung im Vorfeld. Frau Kohlmann erklärt sich bereit im Vorfeld an der Organisation mitzuwirken. Herr Wörrenkemper wird an alle Mitglieder des Ortsbeirates eine Aufstellung versenden, aus der notwendige Vorbereitungen zu ersehen sind. Weitere Unterstützung ist sehr willkommen.

Thomas Munzert stellt den Termin zur Abstimmung. Der Vorschlag wird einstimmig (5/5 Ja Stimmen) angenommen. Frau Woithe sieht aber auch den Termin im August Corona bedingt für fraglich. Thomas Munzert ergänzt hierzu, dass selbstverständlich auch das Weststadtfest 2021 unter dem Corona Vorbehalt nur stattfinden kann, wenn die Voraussetzungen zum Termin im August vorliegen.

5. Anfrage auf finanzielle Unterstützung „Sportfreunde Schwerin e.V.“

Über Herr Osterode wurde eine Anfrage zur Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung der Sportfreunde Schwerin e.V. eingereicht. Der Verein möchte für weitere Lagermöglichkeiten von Sportgeräten u.Ä. am Weststadtsportplatz einen Lagercontainer kaufen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3000 €.

Thomas Munzert schlägt vor, aus den Buga-Mitteln des Ortsbeirates hierfür einen Zuschuß von 500 € zu gewähren. Im Vorfeld würde er abklären, ob diese Mittel hierfür verwendet werden dürfen und stellt dieses zu Abstimmung, unter dem vorgenannten Vorbehalt. **Dieser wird einstimmig (5/5 ja Stimmen) angenommen. Die Verwaltung wird hierzu um Rückmeldung an Herrn Munzert gebeten.**

6. Verschiedene Anfragen vom ADFC

Herr Koschmidder als Vertreter des ADFC und als Bürger der Weststadt hatte am 17.09.2020 verschiedene Fragen per Mail übermittelt. Aufgrund der Einschränkungen der Sitzungen im Hinblick auf die Corona Pandemie können diese erst heute behandelt werden. Die noch offenen Fragen trägt Herr Koschmidder nochmals vor.

- Gartenhäuschen

Seit der Eröffnung des umverlegten Radfernweg Hamburg – Rügen an das Ufer des Ostorfer Sees warten zwei ehemalige Gartenhäuschen auf eine Umnutzung zu Übernachtungsquartieren für Radwanderer. Die Stadt (SDS) hat bei der Errichtung des Radweges diese beiden erhaltungswürdigen Gartenhäuschen gekauft. Es gibt mit den Betreibern vom „Alten Feldtorhaus“ interessierte Pächter für diese neue Nutzung. Wenn die Häuschen einen weiteren Winter ungenutzt stehen, wird deren Abriss wahrscheinlicher, denn sie werden ohne Nutzung nicht besser. Das Problem ist, dass das Gebiet eine entsprechende Nutzung momentan nicht zulässt. Seit Monaten liegt der Fall in der Verwaltung zur rechtlichen Begutachtung. Bernd Nottebaum erzählte mir im September, dass eine Kollegin, die den Fall bearbeitet, seit längerem erkrankt sei. Die Priorität wäre nicht so hoch, um jemand anders damit zu beauftragen. Man hätte noch nicht einmal einen Umlegungsbeschluss angefangen. In die Ausschüsse hat das Thema noch niemand getragen.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Sachstandsmitteilung und Informationen über die weitere Planung zum o.g. Problem.

- Radverkehrslösung „Vor dem Wittenburger Tor“

Die noch immer nicht optimale Radverkehrslösung „Vor dem Wittenburger Tor“, führt zur Missachtung der Verkehrsregeln durch Autofahrer. Leider haben Gespräche mit Verantwortlichen der Polizei (PD Müller, der inzwischen Schwerin wieder verlässt oder schon verlassen hat), der Verwaltungsspitze (Bernd Nottebaum) und der Verkehrsbehörde nicht dazu geführt, dass Autofahrer durch die Polizei aufgeklärt, belehrt oder verwarnt wurden, wenn sie Radfahrer ohne den jetzt vorgeschriebenen Abstand überholen oder bei Stau den Schutzstreifen regelwidrig zustellen. Der ADFC fordert hier eine bessere Überwachung und Kontrolle der verkehrsrechtlichen Vorschriften.

Der Ortsbeirat gibt diesen Hinweis an den Kontaktbeamten der Weststadt weiter und nimmt das geschilderte Problem ins Protokoll mit auf, um die Forderung zu unterstützen.

- Information zu einer Unterschriftensammlung - „Radentscheid Schwerin“

Unter (www.radentscheid-schwerin.de) läuft seit einiger Zeit eine Unterschriftensammlung. Ziel ist die Verbesserung für den Radverkehr durch konkrete Ziele zu erreichen. Wer sich noch beteiligen möchte, hat noch für kurze Zeit die Möglichkeit hierzu.

7. Bürgeranfragen zur Robert-Belz-Str.

Frau Hain übermittelte am 30.11.20 verschiedene Bürgeranfragen zur Robert-Belz-Str.

Aufgrund der Einschränkungen der Sitzungen im Hinblick auf die Corona Pandemie können diese erst heute behandelt werden. Da Frau Hain nicht mehr Mitglied im Ortsbeirat ist und auch nicht als Gast an der heutigen Sitzung teilnimmt, werden die Anfragen durch Thomas Munzert verlesen.

- Mittelweg:

Auf der anderen Straßenseite des Autohauses im Mittelweg muss es eine geschotterte Gehweg-/Fahrbahnfläche geben. Dort stehen stets (teils ungekennzeichnete) Fahrzeuge des Autohauses. Der Anwohner fragt sich, ob das eine gepachtete Fläche ist oder frei zugänglicher Straßen-/Parkraum. Wenn das so wäre, bittet er um Kontaktaufnahme mit dem Autohaus, dass dessen Autos dort nicht dauerhaft parken dürfen.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Stellungnahme zu dieser Anfrage.

- Parkplatzsituation Sackgassen-Dreieck Güterbahnhofstr./Robert-Beltz-Str./Obotritenring:

Hier hat der Anwohner Bedenken, dass diese Ausfahrt entgegen der aktuellen Planung als zweite Feuerwehrezufahrt genutzt werden wird. Dies würde dazu führen, dass an dieser Stelle nochmals Parkplätze wegfallen würden.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Stellungnahme zu dieser Anfrage.

- Parkplatzsituation Robert-Beltz-Straße:

Diese beschreibt er gerade am vorderen Ende (Richtung Obotritenring) als völlig unzureichend.

Der Ortsbeirat kennt die Problematik an dieser und auch an anderen Stellen in der Weststadt. Verstärkt werden die Parkprobleme der Anwohner durch die Nutzung von Einpendlern die in der Stadt arbeiten oder durch andere Gegebenheiten (z.B. Nähe Berufsschule zur Robert-Belz-Str.).

Hierzu nimmt der Ortsbeirat unter TOP 8 nochmals Stellung.

8. Vorlage 00248/2020 Parkraumkonzept für die Innenstadt Schwerin

Thomas Munzert stellt das Parkraumkonzept im Ortsbeirat kurz vor. Insbesondere die Ausführungen zur Weststadt. Die Vorlage ist den Mitgliedern im Vorfeld auch durch ihn per Mail übermittelt worden. Frau Woithe hat dieses nicht erhalten. Herr Munzert sendet dieses vorsorglich aber noch einmal an alle.

Die Vorlage wird durch den Ortsbeirat einstimmig zur Kenntnis genommen (5/5 ja Stimmen).

Weiterhin bittet der Ortsbeirat um Stellungnahme, was hieraus für die Weststadt abgeleitet wird. Insbesondere im Hinblick auf die Situation der Straßen mit Nähe zur Innenstadt. Aus Sicht des Ortsbeirates wäre hier eine Ausweisung von Anwohnerparkzonen notwendig, um eine Verkehrsberuhigung durch Parkplatzsuche durch Einpendler und Parkmöglichkeiten der Anwohner zu schaffen. Da ab Obotritenring zur Innenstadt hin, dieses bereits besteht, wird in diese Straßen sehr stark ausgewichen und nicht die Park-&Ride Möglichkeiten (z.B. an der Kongresshalle) genutzt.

Weiterhin bittet der Ortsbeirat nochmals um Prüfung, ob auf dem Freigeländer des Museums-Stadtarchiv in der Willi-Bredel-Str. weitere Parkplätze geschaffen werden können.

Hierzu hatte die Stadt schon einmal wie folgt geantwortet:

„Nach erfolgter Prüfung wird keine Möglichkeit gesehen, weiteren Parkraum für die AnwohnerInnen auf dem Freigelände des Museums- und Stadtarchivs in der Willi-Bredel-Straße zu schaffen. Neben den drei vorhandenen Parkplätzen für BesucherInnen des Archivs wird die restliche Fläche für den reibungslosen Anlieferungsverkehr und zum Rangieren benötigt. Gleichzeitig ist die Fläche Feuerwehraufstellfläche, sodass auch aus diesem Grund keine weiteren Stellplätze geschaffen werden können.“

Allerdings bezog sich die Anfrage nicht auf diese Freiflächen, sondern auf die Grünflächen hinter dem Stadtarchiv, welche derzeit ungenutzt und auch nicht zugänglich sind. Ggf. bitten wir auch um Mitteilung, wie dieses zukünftig genutzt werden kann/soll.

9. Vorlage 00560/2020 Bauten-und Grundstückssicherung von Bauruinen

Der Vorlage wird einstimmig (5/5 ja Stimmen) zugestimmt.

10. Vorlage 00529/2020 Unterhaltungskonzept der Straßen-Nebenanlagen

Thomas Munzert teilt mit, dass hierzu auch noch eine Infoveranstaltung der Stadt am 09.03.21 als Videokonferenz stattfindet. An dieser wird er auch teilnehmen. Fragen von den Mitgliedern des Ortsbeirates gibt es allerdings im Vorfeld nicht, so dass über die Vorlage bereits heute abgestimmt werden kann.

Der Vorlage wird einstimmig (5/5 ja Stimmen) zugestimmt.

11. Vorlage 00491/2020 Leitbild Schwerin 2030

Der Vorlage wird einstimmig (5/5 ja Stimmen) zugestimmt.

12. Entwicklung des ehemaligen Vorwärtsgelände

Herr Munzert berichtet, dass Herr Bunnemann (Schelfbauhütte) als Investor mit Schreiben vom 24.11.20 an die Stadtvertreter über weitere Forderungen an die Stadt berichtet hat, in Hinblick auf die Entwicklung des ehemaligen Vorwärtsgelände.

Der Ortsbeirat bitte die Verwaltung um Stellungnahme zum aktuellen Stand in Hinblick auf das ehemaligen Vorwärtsgelände.

14. Fahrplankonferenz

Herr Munzert berichtet, dass die geplante Fahrplankonferenz am 27.01.21 aufgrund der Corona-Situation nicht stattgefunden hat. Ein Neuer Termin ist ihm noch nicht bekannt. Sofern Fragen, Anmerkungen zu Fahrplänen bestehen sollte dieses mitgeteilt werden. Aktuell liegt hierzu nichts aus dem Ortsbeirat vor.

15. Räumlichkeiten des Ortsbeirates

Herr Munzert berichtet über eine Anfrage/Mitteilung des ZGM.

„Das ZGM sieht für den Ortsbeirat im neuen Gebäude eine Fläche von 42,2 m² vor. Bei max. 20 Personen wäre die Fläche dann vergleichbar mit den jetzt zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten“

Dieses wird vom Ortsbeirat als ausreichend angesehen.

Ein Termin zur Fertigstellung bzw. zum Umzug steht noch nicht fest.

16. Umbaumaßnahmen Lübecker Str.

Herr Munzert berichtet, dass er zusammen mit Vertretern des Ortsbeirat Lankow und Vertretern der Stadt in einer Videokonferenz über die geplanten Einschränkungen und Sperrungen um Rahmen der Baumaßnahmen in der Lübecker Str. informiert wurde. Die Unterlagen hierzu sind den Mitgliedern des Ortsbeirates im Vorfeld auch übermittelt worden. Es wird im Zeitraum vom 08.03.21 bis 22.03.21 zu Teil/und Vollsperrung der Lübecker Str. (stadteinwärts) kommen. Ebenso werden temporär Parkplätze wegfallen. Die Anwohner werden hierüber informiert. Eine umfängliche Ausschilderung wird erfolgen. Der Nahverkehr ist nicht betroffen. Ebenso bleibt die Lübecker Str. für Rettungsfahrzeuge weiter befahrbar.

4-5 Wochen nach Abschluss dieser Baumaßnahmen, wird es auf der anderen Seite (stadtauswärts) ebenfalls zu Einschränkungen/Sperrungen aufgrund von Baumaßnahmen kommen.

Der Ortsbeirat regt an, dass gerade am Anfang der Maßnahme eine polizeiliche Überwachung der Einhaltung der Fahrbeschränkungen (nur Anwohnerverkehr bis zur Friedenstr.) erfolgt. Dieser Hinweis wird auch an den Kontaktbeamten der Weststadt weitergegeben.

17. Sonstiges

a) Streugut auf den Straßen

Herr Koschmidder berichtet, dass auf den Straßen und Gehwegen in der Weststadt zum Teil sehr viel Streugut liegt. Weiterhin berichtet er, dass im letzten Jahr bis in den August Streugut zu finden war und dieses 2021 frühzeitig entfernt werden sollte.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Mitteilung, für wann dieses vorgesehen ist.

b) Corona Impfungen

Die Ortsbeiratsmitglieder werden gehäuft von Bürgern zu dem Ablauf der Corona-Impfungen befragt. Eine dementsprechende Anfrage von Herrn Munzert an die Verwaltung wurde mit Verweis auf umfangreiche Pressemitteilungen beantwortet, ohne auf die konkret gestellten Fragen einzugehen. Dieses wird vom Ortsbeirat als sehr befremdlich angesehen und trägt nicht zum Vertrauen der Bürger in den Ablauf der Impfungen bei.

Frau Woithe berichtet ebenfalls, dass viele Bürger/Innen über 80 Jahre, bis heute keine Einladung zur Impfung erhalten haben. Vermutlich erfolgt die Einladung nach Anfangsbuchstaben des Nachnamens. Derzeit sind Einladungen wohl bis zum "M" versandt. Dieses wird jedenfalls aus dem privaten Umfeld einiger Ortsbeiratsmitgliedern berichtet.

Im Hinblick darauf, dass vielen der Ablauf nicht bekannt ist und sie seit 2 Monaten keine Einladung erhalten haben, bittet der Ortsbeirat kurzfristig alle Bürger/Innen der Prio 1, die noch keine Einladung erhalten haben, eine Zwischenmitteilung zum Verfahren zukommen zu lassen. Dieses ist aus Sicht des Ortsbeirates notwendig, um die Verunsicherung und Ängste in diesen Altersgruppen zu mindern. Ggf. wäre dieses auch grundsätzlich für alle Bürger/Innen sinnvoll.

Wer bereits eine Einladung erhalten hat, kann über die Telefonnummer 0385-20271115 seinen Impftermin vereinbaren.

c) Sitzung des Ortsbeirates im März 2021

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet voraus. am 25.03.21 um 18.00 Uhr statt. Diese wird ebenfalls als Video/Telefonkonferenz durchgeführt. Gäste können sich beim Vorsitzenden Herrn Munzert unter 0177-2781015 oder per Mail thmunsn@t-online.de anmelden und erhalten dann im Vorfeld die notwendigen Einwahldaten.

gez. Thomas Munzert
Vorsitzender

gez. Jörn Osterode
Protokollführer